

Jahresbericht 2012

In Österreich erhalten mehr als 30.000 Menschen pro Jahr die Diagnose Krebs. Etwa 50 % der PatientInnen überleben. In vielen Fällen entwickelt sich die Krankheit Krebs zu einer chronischen Erkrankung. Somit leben derzeit etwa 400.000 Menschen in Österreich, die bereits eine Krebsdiagnose erhalten haben.

Die Auseinandersetzung mit der Erkrankung betrifft auch die Familie und erfordert oft professionelle Unterstützung. Diese Unterstützung bietet die ÖGPO seit 29 Jahren!



WIR STEHEN DEN PATIENTINNEN UND DEN ANGEHÖRIGEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE.



WIR ÜBERNEHMEN DIE KOSTEN FÜR PSYCHOONKOLOGISCHE THERAPIE AUSSERHALB DES KRANKENHAUSES.



WIR VERMITTELN RASCH UND UNBÜROKRATISCH THERAPIEPLÄTZE BEI FACHLEUTEN.



WIR BILDEN ÄRZTE, PFLEGETEAMS UND THERAPEUTEN AUS.



WIR GEBEN UNSER WISSEN IN KONGRESSEN UND SEMINAREN WEITER.



WIR BIETEN DEN BETREUERN SUPERVISION AN.

**HERZLICHEN DANK,
dass SIE uns bei dieser Arbeit
mit IHRER SPENDE unterstützen!**

Über die Verwendung der Spendengelder entscheidet die Generalversammlung. Für die Spendenwerbung und den Datenschutz verantwortlich zeichnet die Geschäftsführerin, Frau Erika Wasserrab.



FINANZBERICHT 2012

Mittelherkunft

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	4.983,89
b) gewidmete Spenden	408.299,99
II. Mitgliedsbeiträge	11.560,-
III. Betriebliche Einnahmen	0,-
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	0,-
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	3.076,92
b) sonstige andere Einnahmen	0,-
VI. Auflösung von Rücklagen	0,-
	427.920,80

Mittelverwendung

I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	319.800,20
Beratung und Therapie	152.430,96
Psychoonkolog. Aus- und Weiterbildung	78.869,44
Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung	88.499,80
II. Spendenwerbung	88.499,79
III. Verwaltungsaufwand	17.764,70
IV. Sonstiger Aufwand	388,12
V. Zuführung zu Rücklagen und Zweckwidmungen	1.467,99
	427.920,80

